

Samstag, 24. August bis
Sonntag, 1. September 2024

Festwoche

Marienkirche Osnabrück

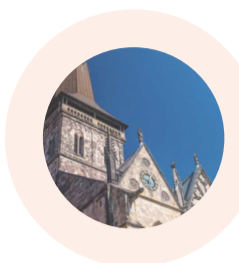


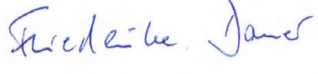
Festwoche 700 Jahre Kirchweih in St. Marien

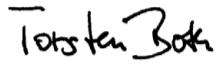
Ein Jubiläum mit Blick auf Vergangenheit und Zukunft

Die Weihe einer Kirche markierte im Mittelalter den Moment, den dem das Kirchengebäude offiziell vom Profanen ins Heilige überführt wurde, um für Gottesdienste genutzt zu werden. Der Kirchoraum war damit der Anbetung und den spirituellen Bedürfnissen der Gemeinde gewidmet. Die Marienkirche Osnabrück hat seit ihrer Weihe im Jahr 1324 zahlreiche Veränderungen erlebt. Architektonisch wie weltpolitisch. In ihrer Funktion als Bürgerkirche blieb sie dabei immer auch dem Profanen, dem Weltlichen, zugewandt. Nicht zuletzt diente sie als wichtiger Versammlungsort für die Friedensgespräche nach dem Dreißigjährigen Krieg.

Ihre Rolle als Ort der Diplomatie und des Friedens setzt sie bis heute in zahlreichen kulturellen und interreligiösen Veranstaltungen fort. Die Festwoche zum Jubiläumsjahr knüpft an diese wichtige Tradition an. **So lassen Sie uns gemeinsam feiern:** In Gottesdiensten und Konzerten, im Austausch mit anderen, beim Essen, Trinken und Tanzen. Erleben Sie St. Marien als einen offenen Ort der Begegnung. Die Marienkirche als Raum, der trotz 700jähriger „Heiligkeit“ das Profane nie aus dem Blick verliert – **ein Raum für uns alle! Marien feiert – feiern Sie mit!**




Friederike Dauer | Kirchenvorstandsvorsitzende


Torsten Both | Pastor


Matthias Bochow | Pastor

Samstag, 24. August 2024 | 18.15 Uhr | Marienkirche Osnabrück

„Maria. Die Auserwählte“ (UA)

Musicalaufführung im Rahmen des Wochenschluss-Gottesdienstes

Uraufführung des Musicals über das bewegte Leben einer Frau, die unerwartet vor die unfassbare Aufgabe gestellt wurde, Mutter eines ganz speziellen Kindes zu sein: Maria, Mutter Jesu. Ihr Leben, wie es in der Bibel erzählt und von verschiedenen Künstlern interpretiert wurde, die Marias Lebensstationen in Abbildungen und Skulpturen in der St. Marien-Kirche dargestellt haben. Vieldeutige und humorvolle Texte von Lothar Veit, vertont von Carsten Zündorf: zugeschnitten auf die Kunstwerke von St. Marien in Osnabrück und auf die Jugendkantorei der Gemeinde.



Jugendkantorei St. Marien
Eva Chahrouji | Klavier
Majka Wiechelt | Leitung

Im Anschluss
gemeinsames Grillen

Eintritt
frei
Kollekte erbeten

Sonntag, 25. August 2024 | Marienkirche Osnabrück

Marien feiert

14.00 Uhr Turmblasen | 15.00 Uhr Festgottesdienst mit anschließendem Empfang

Marien feiert – feiern Sie mit! Mit einem Festgottesdienst starten wir in eine Woche bunter Veranstaltungen rund um Marien und unsere Namenspatronin Maria. Der Posaunenchor St. Marien lässt schon vorab Choräle vom Turm der Marienkirche erklingen und begleitet auch den Gottesdienst musikalisch. Die Predigt hält Regionalbischof Friedrich Selter. Oberbürgermeisterin Katharina Pötter und weitere Vertreter aus der Ökumene werden ein Grußwort an die versammelte Festgemeinde richten. Im Anschluss feiern wir bei Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken auf dem Platz hinter der

Kirche weiter – für musikalische Untermalung sorgen wiederum der Posaunenchor sowie die Kirchenband rund um Denis Träger.



Oberbürgermeisterin Katharina Pötter | Grußwort
Stadtdechant, Domkapitular
Dr. Martin Schomaker | Grußwort
Regionalbischof Friedrich Selter | Predigt

Pastor Torsten Both | Pastor Matthias Bochow
Posaunenchor St. Marien | Michiko Sugizaki | Leitung
KMD Carsten Zündorf | Orgel



Montag, 26. August 2024 | Marienkirche Osnabrück

Marien lässt sich sehen und hören

Kirchen- und Orgelführungen | Glockenkonzert

Führungen (Anmeldung erforderlich)
14.30–16.00 Uhr Öffentliche Führung I (Erwachsene)
18.30–20.00 Uhr Öffentliche Führung II (Erwachsene)

Glockengeläut
16.30–18.00 Uhr Glockenkonzert
16.30 Uhr Glockenspiel
17.00 Uhr Hauptgeläut

Marien sehen, hören und entdecken! Küster Carsten Niemeyer und Kirchenmusikdirektor Carsten Zündorf bieten an diesem Tag gemeinsame Kirchen- und Orgelführungen an. Dabei sind spannende Dinge zu entdecken – wie z. B. die Gemeinsamkeiten zwischen der gotischen Architektur der Kirche und dem Klंगाufbau der Orgel. In einem Glockenkonzert zwischen den beiden Führungen demonstriert Florian Gaußmann die verschiedenen Klangkombinationen unseres Hauptgeläuts. Im Anschluss wird das wieder instandgesetzte Turm-Glockenspiel von Carsten Zündorf zum Klingeln gebracht.



Anmeldung zu den Führungen unter: <https://musikanmarien.gottesdienst-besuchen.de>



Dienstag, 27. August 2024 | 18.00 Uhr | Marienkirche Osnabrück

Marien im Laufe der Zeit

Stiftungstag | Vortrag | Ausstellungseröffnung

Der Stiftungstag der „Stiftung St. Marien“ wird mitten in und als Teil der Festwoche stattfinden. Im Fokus steht die (Bau-)Geschichte der Marienkirche. Diese wird sowohl Inhalt des vorgesehenen Festvortrages sein, als auch im Rahmen der Ausstellungseröffnung der sieben (frisch restaurierten) Kirchenmodelle zur Marienkirche erfahrbar. Abgerundet wird der Stiftungstag mit einem geistigen Impuls, Musik und Zeit für Begegnungen und Gespräche bei Brot und Wein.

Seien Sie herzlich willkommen!

Eintritt
frei



Mittwoch, 28. August 2024 | 19.00 Uhr | Marienkirche Osnabrück

Maria multireligiös

Podiumsdiskussion mit Vertretern verschiedener Religionen

Maria, die Mutter Jesu und Namenspatronin der Marienkirche, hat Glauben und Leben der christlichen Kirche von Anbeginn stark geprägt. Vielen ist jedoch nicht bewusst, dass die Figur der Maria auch in anderen Religionen und Konfessionen eine wichtige Rolle spielt. Die geplante Podiumsdiskussion soll Gelegenheit für einen interreligiösen Austausch bieten: Wie schauen Hinduisten, Juden und Muslime, aber auch Katholiken wie Protestanten auf Maria? Welche Rolle spielt sie jeweils in ihren Traditionen und Riten? Zu Wort kommen Fachleute der jeweiligen Religionen und Konfessionen, die historisch und theologisch fundiert, aber auch mit dem Blick auf den persönlichen Bezug zu dieser wirkmächtigen Person Auskunft geben können.

Eintritt
frei



Marien kunst-voll

Vernissage zur Kunstausstellung „Maria“

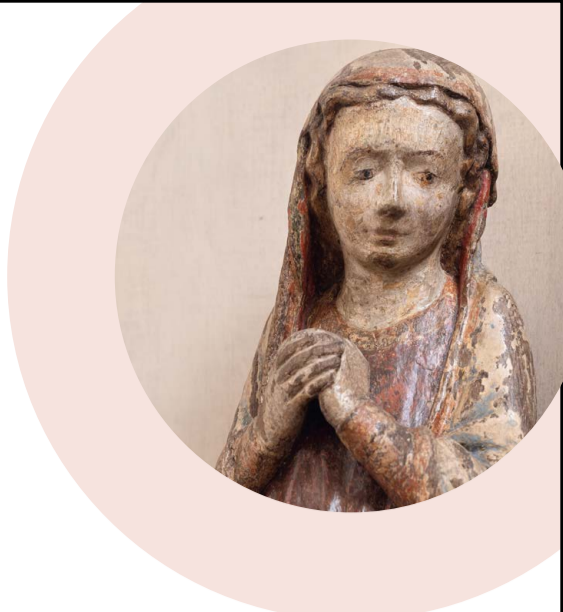
In Vorbereitung unserer Festwoche erarbeitet die Kunst-AG der Ursulaschule Osnabrück unter der Leitung von Lehrerin Marina Stern ein Kunstprojekt, in dem sich Schülerinnen und Schüler mit den verschiedenen Marien-Darstellungen in unserer Kirche schöpferisch und kreativ auseinandersetzen. Die kunst-vollen Ergebnisse werden im Chorumgang der Marienkirche zu sehen sein. Zur Vernissage dieser Ausstellung am heutigen Nachmittag laden wir herzlich ein!

Marina Stern | Leitung

in Kooperation mit der Ursulaschule Osnabrück



Eintritt frei



Freitag, 30. August 2024 | 18.00 Uhr | Marienkirche Osnabrück

Marien isst und trinkt

Marien-Vesper: Jubiläums-Gemeindefest mit Mitbring-Mahl

Offen für alle! Herzliche Einladung zum Jubiläums-Gemeindefest, das wir in diesem besonderen Jahr in besonderem Rahmen in der Marienkirche als Mitbring-Mahl feiern. An langen, schön gedeckten Tischen in der Kirche möchten wir zusammen mit Ihnen essen und trinken, dabei in entspannter Atmosphäre ins Gespräch kommen und Sie näher kennenlernen – auch und gerade wenn Sie vielleicht nicht regelmäßig zu den Gottesdiensten kommen und keiner Gemeindegruppe angehören: Für Getränke und Geschirr ist gesorgt. Was auf den Tisch kommt, das entscheiden Sie: Salate, Fingerfood, Muffins oder Hackbällchen, einen Dip, einen Nachtisch oder Kuchen. Bringen Sie mit, was Sie (besonders) mögen! Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung an.

Anmeldung und Information

Gemeindebüro St. Marien | Roswitha Saunus

0541 28393 | kv.st.marien.osnabrueck@evlka.de oder unter <https://musikanmarien.gottesdienst-besuchen.de>



Eintritt frei



Samstag, 31. August 2024 | Marienkirche Osnabrück

Marien tanzt

18.15 Uhr
Ökumenischer
Wochenschlussgottesdienst

Gelebte Ökumene gehört zum Selbstverständnis unserer Gemeinde. Und so laden wir anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zu einem Gottesdienst mit Abendmahl in ökumenischer Gastfreundschaft unter Beteiligung der „Kleinen Kirche“ in die Marienkirche, um miteinander zu feiern.

Pastor Matthias Bochow | Predigt

KMD Carsten Zündorf | Orgel

19.30 Uhr | 20.30 Uhr |
21.30 Uhr | 22.30 Uhr
Tanz-Abend mit Salonmusik

Im Anschluss an den Gottesdienst wird das Kirchenschiff zum Tanzparkett, wenn am Abend als Beitrag zur Kulturnacht ein Salonorchester Melodien der 1920er Jahre aus Musical, Schlager und Filmmusik spielt. Dort, wo sonst Bänke stehen, wird nun das Tanzbein geschwungen! Das etwa 15köpfige Orchester besteht aus Osnabrücker Profimusikerinnen und -musikern und ist mit Streichern, Holz- und Blechbläsern sowie Klavier und Schlagzeug besetzt.

KMD Carsten Zündorf | Leitung

Eintritt frei



Sonntag, 1. September 2024 | Marienkirche Osnabrück

Marien schaut nach vorn

Gottesdienst und Konzert mit der Marienkantorei Osnabrück

10.00 Uhr
Abschlussgottesdienst mit der Marienkantorei

Zum Abschluss kein Schlusspunkt, sondern ein Doppelpunkt: In einem feierlichen Gottesdienst am Ende der Festwoche gestaltet die Marienkantorei Osnabrück diesen Gottesdienst musikalisch und stimmt mit Mariengesängen bereits auf das A-cappella-Konzert am Abend ein. In seiner Predigt wagt Pastor Matthias Bochow einen Blick in die Zukunft. Im Anschluss laden wir zum „Frühshoppen“ auf den Platz hinter der Kirche.

Pastor Matthias Bochow | Marienkantorei Osnabrück
KMD Carsten Zündorf | Orgel



19.00 Uhr
Konzert „Marianische Hymnen“

Sie gehören zu den ältesten Texten der christlichen Kirche: Hymnen an die Jungfrau Maria, Namenspatronin unserer Kirche. Die Marienkantorei singt eine breite Auswahl an Vertonungen dieser Marien-Hymnen von Komponisten wie Claudio Monteverdi, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Josef Gabriel Rheinberger, Edvard Grieg uva.

Marienkantorei Osnabrück
KMD Carsten Zündorf | Leitung

Eintritt frei

Kollekte erbeten

Samstag, 14. September 2024 | 16.00 Uhr | Marienkirche Osnabrück

„Das Geheimnis der Kathedrale“

Ein Singspiel aus dem Mittelalter für Solo, Kinderchor und Instrumente

Ein spannendes Singspiel aus dem Mittelalter für Kinderchor von Kurt Enßle.

Es geht um eine Stadt im Mittelalter, den Neubau einer gotischen Kirche, um Herolde, Nachtwächter, Gesandte, um die Pest und um finstere Herrscher, die die Bewohner der Stadt „im Namen Gottes“ knechten. Und es geht um eine blinde Bettlerin und ein als Junge verkleidetes Mädchen, die unter Lebensgefahr die Mächenschaften der Übeltäter aufdecken und das Geheimnis der Kathedrale lüften wollen.

Kinderchor St. Marien Osnabrück
KMD Carsten Zündorf | Tasteninstrumente
Majka Wiechelt | Leitung



Eintritt frei

Kollekte erbeten

Sonntag, den 10. November 2024, 19.00 Uhr

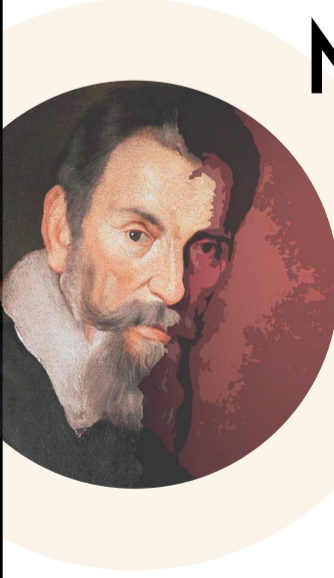
Marienvesper

Chorwerk von
Claudio Monteverdi (1567–1643)

Die Marienvesper von Claudio Monteverdi ist ohne Zweifel eines der bedeutendsten und spektakulärsten Chorwerke der Musikgeschichte. Entstanden in einer Zeit des Umbruchs, der Renaissance, vereint sie den tradierten Musikstil der prima pratica mit dem progressiven Stil der seconda pratica. Monteverdis Absicht war, sich mit diesem Werk um die Kapellmeisterstelle am Petersdom in Rom zu bewerben. Zur Aufführung kam das Werk jedoch im Markusdom zu Venedig. In unserer Aufführung spielen Spezialisten für Alte Musik auf Instrumenten der Renaissancezeit.

Johanna Winkler, Magdalena Podkosielska | Sopran
Markus Brutscher, Leonard Reso | Tenor
Markus Lemke | Bass
Orchester für Alte Musik
Rolf Uwe Ulbrich | Konzertmeister
Marienkantorei Osnabrück
KMD Carsten Zündorf | Leitung

Eintritt: 35–10 Euro (exkl. VVK-Gebühr)
Vorverkauf ab dem 1. September 2024
Bei der Tourist Information Osnabrück
Bierstraße 22, 49074 Osnabrück
Telefon: 0541 | 323 2202
oder unter www.eventim.de



Marien sagt danke

St. Marien lebt durch die Menschen, die zu ihr gehören. Durch Menschen, die sich haupt- und ehrenamtlich engagieren. Durch Menschen, die sich einbringen. Durch Menschen, die unsere Gemeinde wertschätzen, die sich ihr verbunden fühlen und uns unterstützen – mit ihren Ideen, ihrem Engagement, ihrer Leidenschaft. Wir sind froh und dankbar für all jene, die St. Marien zu dem haben werden lassen, was unsere Gemeinde heute ausmacht. Und wir schauen voll Zuversicht in die Zukunft, dass dies auch weiterhin gelingen wird. Im Miteinander, im Austausch, im kritischen Dialog. Mit offenem Blick und freundlichem Herzen.

Unser herzlicher Dank gilt auch den zahlreichen Einzelspenderinnen und -spendern der Gemeinde sowie den Förderern und Kooperationspartnern, die die Durchführung der Festwoche ermöglicht haben.

mit freundlicher Unterstützung

Kooperationspartner



Stiftung St. Marien

